

Protokoll

der Jahresmitgliederversammlung 2016
der Marburger Geographischen Gesellschaft (MGG)
am 02. Februar 2016

im Großen Hörsaal des Fachbereichs Geographie, Deutschhausstraße 10

- Beginn:** 18.30 Uhr
- Leitung:** Dr. A. Dorenkamp, 1. Vorsitzender
- Teilnehmer:** 34 Mitglieder (gemäß Teilnehmerliste, s. Anlage 1)
- Protokoll:** PD Dr. S. Harnischmacher, 2. Vorsitzender
- Tagesordnung:**
1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
 2. Genehmigung des Protokolls der Jahresmitgliederversammlung 2015 vom 10. Februar 2015
 3. Bericht des Vorsitzenden
 4. Bericht der Kassenführerin
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Entlastung des Vorstands
 7. Wahl eines/r Kassenprüfers/-in
 8. Verschiedenes

TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung um 18.30 Uhr. Er begrüßt die insgesamt 34 Anwesenden und weist auf die satzungsgemäße Einladung hin, die unter Angabe der Tagesordnung im Semesterprogramm des WS 2015/2016, auf der Internetseite sowie auch auf der Facebook-Präsenz der MGG fristgerecht erfolgt ist (s. Anlage 2). Dr. Dorenkamp fragt, ob weitere Wünsche zur Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung vorliegen. Auf Rückfrage ergibt sich kein entsprechender Wunsch. Somit wird die Tagesordnung gemäß der Einladung festgestellt. Dr. Dorenkamp stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 10. Februar 2015

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10. Februar 2015 war auf der MGG-Webseite seit mehreren Monaten eingestellt. Darüber hinaus war es jederzeit im Geschäftszimmer der MGG zugänglich. Änderungswünsche lagen nicht vor und ergeben sich auf Rückfrage auch nicht aus dem Plenum. In der folgenden Abstimmung wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende betont, dass er seinen Jahresbericht nur stichpunktartig vortragen möchte. Eine ausführliche Fassung wird im Jahrbuch 2015 erscheinen, so dass jedes Mitglied die Möglichkeit hat, sich eingehend zu informieren. Folgende Punkte des Berichts werden kurz erläutert:

- **Vorstandstätigkeiten in 2015:** Der bei der letztjährigen Jahresmitgliederversammlung neu gewählte Vorstand hat sich gut in die Vereinsgeschäfte eingearbeitet, so dass es zur Abstimmung der Tätigkeiten insgesamt nur zweier Vorstandssitzungen bedurfte, hinzu kamen einige Besprechungen bei Bedarf. Die Vorstandsarbeit bestand damit einerseits aus Routinearbeiten zur Vorbereitung der Semesterarbeit, andererseits aus strategischen Überlegungen zur Zukunft der MGG, die der Mitgliederschaft in einer Informations- und Diskussionsveranstaltung

am 21.04.2015 präsentiert wurden. Angesprochen wurden unter Anderem folgende Aspekte, die im Jahr 2015 bereits wie folgt umgesetzt wurden bzw. 2016 wie folgt umgesetzt werden:

- Notwendigkeit der Verbesserung der Außendarstellung zur besseren Wahrnehmung der vielfältigen Angebote der MGG: Hierzu wird 2016 das MGG-Logo leicht abgeändert und ergänzt werden, der Schaukasten vor dem Großen Hörsaal wird umgestaltet, Vortragsreihen und –inhalte werden stärker an aktuelle Themen angeknüpft.
 - Jahrbuch (vorläufig noch) auf ausdrücklichen Wunsch als Printversion, zukünftig ggfs. ausschließlich als Onlineversion.
 - Exkursionen können zukünftig auch von externen Referenten geleitet werden, die hierfür allerdings entlohnt werden müssen.
 - Engere Verknüpfung einzelner Tätigkeiten der MGG mit denen des Fachbereichs Geographie: In enger Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Geographie beabsichtigt die MGG, 2016/2017 einen neuen Stadtplan mittels Geographischer Informationssysteme zu erstellen, der als Print- und Onlineversion zur Verfügung stehen und in der Online-Version viele interaktive Elemente enthalten soll.
 - Engere Verknüpfung einzelner Tätigkeiten der MGG mit denen des Nachwuchsforums: der Begriff „MGG-Nachwuchsforum“ wird 2016 durch einen moderneren Begriff ersetzt, der schließlich als Oberbegriff für alle studentische Veranstaltungen, die durch die MGG unterstützt werden (DiaForum, Vortragsreihe „Berufschancen für Geographen“, ...), genutzt wird.
 - Verstärkte Ansprache der Studierenden zur Erhöhung des Anteils studentischer Mitglieder: Seit dem WS 2015/16 können sich B.Sc.- und M.Sc.-Studierende am Fachbereich Geographie die MGG-Vortragsreihen als sogenannte „Profilmodule“ („MGG Science“) im Rahmen ihres Studiums anerkennen lassen. Hierzu ist neben der regelmäßigen Teilnahme an zwei aufeinanderfolgenden Vortragsreihen auch eine Seminarteilnahme notwendig, innerhalb derer die Studierenden einzelne Vortragsthemen vertiefen. Gleichsam bietet die MGG beginnend im Jahr 2016 mindestens einmal pro Jahr eine 3-5-tägige Exkursion ausschließlich für Studierende an (2016: Eifel), die nach der Teilnahme an einem zusätzlichen Seminar ebenfalls im Rahmen der B.Sc.- und M.Sc.-Studiengänge am Fachbereich Geographie als sogenannte „Profilmodule“ („MGG Studies“) anerkannt werden können. Auch Lehramtsstudierende können sich die Teilnahme an den Vortragsreihen und den spezifischen MGG-Exkursionen für Studierende zertifizieren lassen.
 - Vorträge: Beginnend im Wintersemester 2015/16 schließt sich an jeden Vortrag eine Frage- und Diskussionsrunde an. Das Postkolloquium findet seit dem Wintersemester 2015/16 im „Barrio Santo“ statt.
- **Mitgliederentwicklung:** Zum 31.12.2015 hatte die MGG 836 Mitglieder (2014: 826). Einer Abnahme um insgesamt 24 Personen mit Voll- oder Familienmitgliedschaft stand eine Zunahme um insgesamt 34 studentische Mitglieder gegenüber. Waren zum 31.12.2014 noch 91,8 % der Mitglieder Voll- oder Familienmitglieder und 8,2 % studentische Mitglieder, hat der Anteil der studentischen Mitglieder zum 31.12.2015 damit auf 12,2 % zugenommen und der der Voll- oder Familienmitglieder auf 87,8 % abgenommen. Während die Abgänge überwiegend aus Altersgründen oder Tod erfolgten, speisten sich die Zugänge zu großen Teilen aus dem Bereich der Studierendenschaft. Dennoch zeichnet sich die MGG weiterhin durch einen hohen Altersdurchschnitt der Mitglieder aus und die mittleren Jahrgänge fehlen weiterhin.
 - **Veranstaltungen im Berichtszeitraum:** Die zwei Vortragszyklen (SS 2015: „Nahrungsmittelproduktion und Welternährung“ mit insgesamt 3 Vorträgen [zusätzlich ein „Besonderer Vortrag“]; WS 2014/2015: Umweltrisiken“ mit insgesamt 4 Vorträgen [zusätzlich ein „Besonderer Vortrag“ sowie ein Vortrag über Costa Rica von prof. Dr. H. Nuhn]) waren durchweg gut besucht. Ein besonders hohes Besucheraufkommen von mehr als 200 Besuchern verzeichnete der am 08.12.2015 im CINEPLEX vorgeführte Dokumentationsfilm „More Than Honey“, der als Ergänzung zur Vortragsreihe des Wintersemesters gezeigt wurde. In diesem Rahmen wurde feierlich auch das 30-jährige Bestehen der MGG begangen. Beide Vortragsreihen wurden durch das Akkreditierungsprogramm der Hessischen Landesregierung vom Landesschulamt/Lehrkräfteakademie zur Weiterbildung der Lehrer/-innen akkreditiert. Allerdings wurden sie kaum als Akkreditierungsveranstaltung wahrgenommen.

- Die geplanten **Exkursionen** (7-tägig in den Harz, 6- bzw. 15-tägig nach Tschechien, 5-tägig nach Frankreich, 4-tägig in den Rheingau, 4-tägig nach Leipzig) wurden alle durchgeführt. Die meisten Exkursionen waren ausgebucht, so dass eine Warteliste existierte.
- **MGG-Bus:** Die Nutzung des MGG-Busses erfolgt insgesamt so, dass der Betrieb kostenneutral gesichert werden kann. Im Laufe des Jahres 2015 wurde die MGG seitens der Universitätsverwaltung mitgeteilt, dass der MGG-Bus nicht mehr auf dem universitätseigenen Parkplatz Bei St. Jost parken dürfe. Nachdem er daraufhin zwischenzeitlich bei Familie Pletsch abgestellt werden konnte, wird er zukünftig in der Firmaneistraße geparkt werden.
- **Jahrbuch 2014:** Das Jahrbuch 2014 konnte in gewohnt guter Qualität im Wintersemester 2015/16 vorgelegt werden. Aufgrund nur weniger allgemeiner Beiträge fiel der Umfang des Jahrbuchs etwas geringer als zuvor aus, dafür erschien das Jahrbuch allerdings erstmalig in Farbe. Die Entscheidung, den Mitgliedern Printversionen des Jahrbuchs nur noch auf gesonderten Wunsch hin zuzustellen, hat sich bewährt und soll in Zukunft beibehalten werden. Dies bedeutet, dass die Mitglieder auch 2016 – nach besonderem Aufruf – gegenüber dem Vorstand kommunizieren müssen, dass sie das Jahrbuch als Printversion erhalten wollen (s.o.). Für alle anderen steht das Jahrbuch 2014 auf der Homepage der MGG zum Download zur Verfügung, auch alle zukünftigen Jahrbücher sollen online als pdf-Datei zur freien Einsichtnahme zur Verfügung gestellt werden. Das Jahrbuch 2015 befindet sich bereits unter Schriftleitung von PD Dr. Harnischmacher in Vorbereitung und wird voraussichtlich im Sommersemester 2016 erscheinen.
- **Nachwuchsforum:** Das Nachwuchsforum besteht weiterhin. Der Vorstand der MGG hat im Jahr 2015 die Kooperation mit dem Nachwuchsforum intensiviert. Zum Einen findet der Bereich des Studentischen DiaForums weiterhin großen Anklang (bei Vorträgen im Schnitt ca. 100 Besucher, überwiegend Studierende). Im Rahmen des DiaForums wurde auch 2015 wieder ein Tischkalender erstellt, der sich großen Zuspruchs erfreute. Zum Anderen hat das Nachwuchsforum eine eigene Veranstaltungsreihe „Berufschancen für Geographen“ etabliert, in deren Rahmen zweimal pro Semester ehemalige Absolventinnen oder Absolventen des Fachbereichs Geographie nach Marburg kommen und interessierten Studierenden von ihrem Berufseinstieg berichten. Auch diese Veranstaltungen waren sehr gut besucht. Die MGG unterstützt das Nachwuchsforum, indem sie für den Referenten Reise- und Übernachtungskosten übernimmt sowie ihm ein Vortragshonorar zahlt.
- **Absolventenverabschiedung:** Wie in den beiden Vorjahren auch, so fand 2015 erneut eine Verabschiedungsfeier für die Absolventinnen und Absolventen der Master- und Bachelorstudiengänge in der Aula der Alten Universität statt, die vom Fachbereich Geographie durchgeführt wurde und die die MGG finanziell mit einem Betrag in Höhe von 1.500 € unterstützt hat. Die Verabschiedung war sehr gut besucht, weswegen auch im Jahr 2016 eine entsprechende Veranstaltung geplant ist. Dr. Dorenkamp erinnert nochmals daran, dass auch alle MGG-Mitglieder herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen sind.
- Hinsichtlich der **finanziellen Verhältnisse** der MGG wird auf die folgenden Tagesordnungspunkte verwiesen. In seinem Bericht dankt der Vorsitzende Frau Erika Pletsch für ihre umsichtige und gewissenhafte Kassenführung.
- Dr. Dorenkamp dankt allen Vorstands- und Vereinsmitgliedern, die auch 2015 zum Gelingen des Vereinsprogramms beigetragen haben.

Der Vorsitzende bittet um Wortmeldungen, Fragen, etc. zu seinem Bericht. Ingrid Feldmann betont, dass die Absolventenverabschiedung des Fachbereichs Geographie auch 2015 wieder sehr gelungen war. Frank Wimmel fragt, ob beabsichtigt wird, die neuen, ausschließlich für Studierende angebotenen Exkursionen zukünftig auch für nicht-studentische MGG-Mitglieder zu öffnen. Dr. Dorenkamp führt aus, dass dies im Vorstand noch diskutiert werden müsse. Er gibt allerdings zu bedenken, dass diese Exkursionen körperlich sehr anspruchsvoll (lange Wanderungen durch zum Teil unwegsames Gelände) und auch inhaltlich zuvorderst an die studentischen Bedürfnisse und Interessen angepasst sein werden. Zudem werden die Übernachtungsmöglichkeiten nur spartanisch sein (Zelte). Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

TOP 4: Bericht der Kassenführerin

Kassenführerin Erika Pletsch präsentiert den Kassenbericht 2015 (s. Anlage 4). Im Kassenbericht gibt es, wie bereits in den letzten drei Jahren, nur noch einen Geschäftsbereich, innerhalb dessen die fi-

nanziellen Angelegenheiten der MGG und der MGS allerdings getrennt ausgewiesen sind. Zu sämtlichen Positionen des Zahlenwerks gibt sie Erläuterungen und führt aus, dass die MGG aktuell über 54.089,48 € verfüge und damit über ca. 1.800 € mehr als im Vorjahr. Diese Zunahme ergibt sich im Wesentlichen durch die für den Druck des Jahrbuchs angefallenen geringeren Kosten. Im Anschluss wird der Kassenbericht zur Diskussion gestellt. Jürgen Benz fragt, ob es möglich sei, die Kosten für die Studierenden bzw. für studierendenbezogene Veranstaltungen gesondert im Kassenbericht auszuweisen. Frau Pletsch antwortet für den Vorstand, dass die jetzige Struktur vom Steuerberater bzw. Finanzamt vorgesehen sei und entsprechende Angaben erläutert wurden bzw. auf Nachfrage erläutert werden können. Bzgl. der liquiden Mittel führt Frau Pletsch zudem aus, dass 2016 z.B. für die Erstellung des Stadtplans größere Summen investiert werden müssten, weil hierfür unter anderem neue Software und ggfs. auch Hardware für den Fachbereich Geographie angeschafft werden müsste.

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung erfolgte am 19.01.2016 durch Ingrid Feldmann und Jürgen Benz. Frau Feldmann berichtet, dass für die Prüfung sämtliche Kassenunterlagen des Vereins, also Kassenbücher, Belege, Bankunterlagen und Journale zur Einsicht vorlagen. Die Prüfung ergab einen genauen Überblick über die Art der Kassenführung und die Abläufe des Buchungsgeschehens. Alle Kassenvorgänge waren vollständig und korrekt gebucht, jeder Posten korrekt nachgewiesen. Insgesamt könne man einmal mehr von einer sehr vorbildlichen und übersichtlichen Kassenführung sprechen, wofür der Kassenführerin, Frau Erika Pletsch, besondere Anerkennung und der Dank der Vereinsmitglieder gebühre. Frau Feldmann stellt anschließend den Antrag, die Kassenführerin und den gesamten Vorstand für das Geschäftsjahr 2014 zu entlasten.

TOP 6: Entlastung des Vorstands

Der Antrag auf Entlastung der Kassenführerin und der damit verbundene Antrag auf Entlastung des Vorstands werden zur Abstimmung gestellt. Bei Enthaltung der Betroffenen (drei Enthaltungen) stimmen alle anwesenden Mitglieder für diesen Antrag, womit dem Vorstand Entlastung erteilt wird.

TOP 7: Wahl eines/r Kassenprüfers/-in

Der Vorsitzende bittet um Vorschläge für die Wahl eines neuen Kassenprüfers/einer neuen Kassenprüferin, da Jürgen Benz als Kassenprüfer ausscheidet. Vorgeschlagen wird aus dem Plenum Frau Brigitte Stöckigt. Darüber hinaus gibt es keine weiteren Vorschläge. Frau Stöckigt erklärt sich zur Kandidatur bereit. Bei Enthaltung der Betroffenen stimmen alle 33 anwesenden Mitglieder für den Vorschlag. Brigitte Stöckigt nimmt die Wahl an und ist damit für die Dauer von 2 Jahren zur Kassenprüferin gewählt. Ingrid Feldmann bleibt weiterhin als Kassenprüfer erhalten und wird einstimmig als Kassenprüferin bestätigt. Als Vertretung für die Kassenprüfung bleibt weiterhin Helmut Günzel im Amt. Herr Günzel hat sich im Vorfeld der Sitzung erneut zur Kandidatur bereiterklärt. Da alle 34 anwesenden Mitglieder für den Vorschlag stimmen und Helmut Günzel im Vorfeld angekündigt hat, die Wahl anzunehmen, bleibt Helmut Günzel für ein weiteres Jahr Vertreter für die Kassenprüfung.

TOP 8: Verschiedenes

Dr. Dorenkamp kündigt an, dass nächste Woche Dienstag, 18.30 Uhr, der letzte Vortrag der diessemestrigen Vortragsreihe im Großen Hörsaal stattfindet. Nina Röhrig verkündet für das Studentische DiaForum, dass am 18.2.2016 um 19.30 Uhr im Großen Hörsaal ein Vortrag über Tansania stattfindet.

Mit Dank an die Teilnehmer schließt Dr. Dorenkamp die Versammlung um 19.15 Uhr.